

CALL FOR PAPERS

BWL.Weiter.Denken.

Aus der Wissenschaft – für Unternehmen – in die Gesellschaft

100 Jahre VHB: Jubiläumstagung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.

Große gesellschaftliche Herausforderungen wie der globale Systemwettbewerb, demographische Alterung, Fachkräftemangel, Dekarbonisierung oder digitale Transformation können nicht ohne das in Unternehmen gebundene betriebswirtschaftliche Wissen um die arbeitsteilige Lösung komplexer Problemstellungen bewältigt werden.

Die BWL als Wissenschaftsdisziplin muss dieses Wissen weiterentwickeln und dabei die notwendigen Brücken zu Zivilgesellschaft und Politik schlagen. Mehr als jemals zuvor geht es heute darum, aus der Vielfalt an Teildisziplinen, Theorien und Methoden unseres Fachs Antworten auf die drängenden Fragen der Zukunft zu geben.

Wie werden sich Unternehmen und Technologien, aber auch die Gesellschaft in den nächsten Jahrzehnten verändern und was bedeutet das für aktuelle und künftige betriebswirtschaftliche Lösungen? Wie und wo können Betriebswirte auch in Zukunft überzeugende Antworten geben?

Welche Anforderungen ergeben sich daraus an eine theoretisch fundierte und anwendungsorientierte Forschung und Lehre in der BWL? Welche Konsequenzen hat all dies für das Selbstverständnis unseres Fachs, und vor allem: Wie kann und muss sich die BWL zukünftig in ökonomische, politische und zivilgesellschaftliche Diskussionen einbringen?

Als Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist es uns Freude und Ehre zugleich, Sie und alle anderen Mitglieder unseres Verbands zur festlichen Jahrestagung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des VHB zu begrüßen, mit Ihnen in einem spannenden Programm aus wissenschaftlichen Vorträgen, Symposien, Posterslam-Sessions, Podiumsveranstaltungen und Keynote-Referaten zu diskutieren und so ganz im Sinne unseres Tagungsmottos **BWL weiter zu denken: Aus der Wissenschaft, für Unternehmen, in die Gesellschaft.**

Für das Organisationskomitee



Univ.-Prof. Dr.
Christoph J. Börner



Univ.-Prof. Dr.
Guido Förster



Univ.-Prof. Dr.
Peter Kenning



Univ.-Prof. Dr.
Barbara E. Weißenberger

Einreichung von Papieren im offenen Programm der Tagung

Wir laden Sie herzlich zur Einreichung von Papieren im offenen Programm ein. Das Tool zur elektronischen Einreichung finden Sie auf der Tagungswebsite; es wird im Frühjahr 2020 freigeschaltet.

Dort finden Sie im Laufe des Frühjahrs 2020 auch genaue Hinweise zu Einreichungsformaten und -modalitäten sowie zum Begutachtungsprozess in den jeweiligen Tracks der Wissenschaftlichen Kommissionen. Auch die Formalia der Vorträge im offenen Programm (Sprache, Dauer, Diskutant etc.) richten sich nach den Vorgaben der Wissenschaftlichen Kommissionen.

Für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler besteht die Möglichkeit, unfertige Papiere oder Projektideen für eine Posterslam-Session einzureichen. Auch hierzu wird es Informationen auf der Tagungswebsite geben.

Mit der Einreichung eines Papiers erklärt sich die oder der Vortragende bereit, nach Maßgabe der Organisation auf der Tagung für eine Präsentation zur Verfügung zu stehen. Jede Autorin und jeder Autor kann grundsätzlich nur ein Papier präsentieren.

Konferenzsprache

Einreichungen sind in deutscher oder englischer Sprache möglich, sofern die Einreichungsmodalitäten eines Formats nichts anderes bestimmen.

Einreichung von Symposien zum Tagungsthema „BWL.Weiter.Denken.“

Vor dem Hintergrund des 100-jährigen Verbandsjubiläums laden wir Sie auch zur Einreichung von Symposien ein, die das Tagungsthema in Einzelaspekten oder übergreifend adressieren. Symposien umfassen grundsätzlich drei bis fünf thematisch aktuelle und zusammenhängende Vorträge in einer moderierten Veranstaltung mit einem Gesamtumfang von 90 Minuten. Weitere Hinweise entnehmen Sie ab dem Frühjahr 2020 der Tagungswebsite.

Special Issue unserer Verbandszeitschrift

Im Zuge der Tagung wird ein Special Issue der Verbandszeitschrift herausgegeben. Daran interessierte Autorinnen und Autoren können ihre Papiere parallel zur Konferenzeinreichung über die Website der Zeitschrift unter Nennung des entsprechenden Sonderhefts einreichen. Weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf der Tagungswebsite.

Konferenzpreise

Die auf der Tagung präsentierten Beiträge werden mit zwei Preisen prämiert: Dem „Best Conference Paper Award“ für Arbeiten mit einem Schwerpunkt auf theoretischem Erkenntnisgewinn in der BWL sowie dem „Best Practice Paper Award“ für anwendungsorientierte Arbeiten, die ihren Schwerpunkt auf den Transfer betriebswirtschaftlicher Überlegungen in die Unternehmenspraxis setzen.

Termine und Fristen

Einreichungsschluss ist der 11. Oktober 2020.
Die Benachrichtigung über die Annahme bzw. Ablehnung der Beiträge erfolgt ab dem 11. Dezember 2020.

Tagungsort

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
oeconomicum
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf

Tagungswebsite

www.bwl2021.org

Programmkommission

Die von den Wissenschaftlichen Kommissionen des VHB sowie vom VHB zusätzlich nominierten Track Chairs.

Organisationskomitee

Prof. Dr. Barbara E. Weissenberger (Vorsitz)

Prof. Dr. Christoph J. Börner

Prof. Dr. Guido Förster

Prof. Dr. Peter Kenning

mit allen Kolleginnen und Kollegen im Fach BWL an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf